

NEPG (North-Western European Potato Growers) **Pressemitteilung Januar 2020**



Endgültige Zahlen für die Ernte 2019 - größere Kartoffelfläche in Nordwesteuropa für die Ernte 2020 erwartet

Die NEPG, der Verband der nordwesteuropäischen Kartoffelanbauer, erwartet, dass im Jahr 2020 die Konsumkartoffelfläche in den fünf führenden nordwesteuropäischen Kartoffelländern erneut wachsen wird. Bei normalen Vegetationsbedingungen wäre ein Überangebot unvermeidlich, was für die Erzeuger zu einem Preisdruck auf dem freien Markt führen würde.

In den letzten 5 Jahren ist die Kartoffelfläche in den Mitgliedsländern der NEPG um 9 % auf 563.000 ha gewachsen. Obwohl die Nachfrage aus der verarbeitenden Industrie und in geringerem Umfang auch der Export von Frischkartoffeln zunahm, wird dieser Trend von der NEPG als riskant eingestuft. Auf Grund der Tatsache, dass weniger Zuckerrüben angebaut werden und beispielsweise in den Niederlanden die Viehbestände abnehmen, und damit mehr Flächen verfügbar werden, könnte sich dieser Anstieg noch verstärken. Im Jahr 2019 verzeichneten alle Länder eine Flächenausdehnung gegenüber dem 5-Jahres-Durchschnitt, wobei Frankreich und Belgien an der Spitze standen. Der niedrigste Anstieg von 1,2 % wurde in Großbritannien verzeichnet.

Durchschnittliche Ernte

Die letzte Ernte in den NEPG-Ländern war mit 26,9 Millionen Tonnen durchschnittlich. Die NEPG schätzt, dass sich noch 1 bis 2 % aller Kartoffeln im Boden befinden, einige Erzeuger ernten noch. Die Qualitäten in den Lägern sind gut, obgleich einige Probleme mit frühzeitiger Alterung und der Backfarbe gemeldet werden. Die Exporte sind auf dem Niveau der Vorjahre oder höher als üblich. Die aktuellen Preise sind in den meisten NEPG-Ländern stabil mit einem leichten Aufwärtstrend.

Steigende Produktionskosten und höhere Risiken

Die Produktionskosten für die Erzeuger sind bereits gestiegen: Durch schwierigere Bedingungen während der verzögerten Ernte, zusätzliche Trocknung bei der Einlagerung, mehr Wasch- und Fäulnisverluste bei einigen Sorten usw. Laut einer aktuellen Berechnung des niederländischen Ackerbauverbandes (NAV) werden vor allem die Einlagerungskosten um 3,00 EUR/dt steigen.

Nach Einschätzung der NEPG spiegeln die ersten Industrieverträge, die in den vier Ländern des Kontinents abgeschlossen wurden, diese Situation nicht wider. Aufgrund des Trends zur weiteren Flächenausdehnung fühlen sich die Verarbeiter sicher, ihre Kontrakte zu erhalten, auch wenn ein Ausgleich für die zusätzlichen Kosten der Erzeuger nicht gegeben ist.

Die Kartoffelerzeugung birgt zudem immer höhere Risiken, die hauptsächlich auf den Klimawandel zurückzuführen sind, aber auch neue Herausforderungen, z. B. neue Schädlinge, zunehmende Klimarisiken, strengere Rechtsvorschriften für Pflanzenschutzmittel usw.



EU 5 KONSUMKARTOFFELN (ohne Saatgut und Stärkekartoffeln)
15. Januar 2020

Länder NEPG	Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Vergleich 2019 zu 2018 in %	5-Jahres- Schnitt	2019 im Vergleich zum 5-Jahres- Schnitt in %
Produktion (x 1.000 t)		26.500	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500		26.500	1,5%
5-Jahres-Schnitt										
Veränderung zum Vorjahr in %		17,8%	(-11,2%)	(-2,9%)	20,5%	(-17,4%)	9,9%	9,9%	26.500	
Ernte gesamt in t (x 1.000 t)		28.515	25.314	24.580	29.624	24.469	26.891	9,9%	26.500	(-6,0%)
Belgien		4.520	4.071	4.038	5.117	3.610	4.014	11,2%	4.271	(-6,0%)
Deutschland		8.856	7.379	7.485	8.720	7.319	7.998	9,3%	7.952	0,6%
Frankreich		6.071	5.231	5.110	6.466	5.956	6.302	5,8%	5.767	9,3%
Niederlande		3.964	3.811	3.363	4.078	3.294	3.708	12,6%	3.702	0,2%
Großbritannien		5.104	4.822	4.583	5.243	4.291	4.868	13,5%	4.809	1,2%
Anbaufläche (ha)		563.165	563.165	563.165	563.165	563.165	563.165			
5-Jahres-Schnitt										
Veränderung zum Vorjahr in %		3,0%	(-3,8%)	5,0%	6,6%	1,5%	2,6%	2,6%	563.165	9,0%
Anbaufläche (ha)		547.633	526.961	553.118	589.559	598.556	613.946	2,6%	563.165	9,0%
Belgien		80.434	79.504	91.368	95.283	94.746	97.656	3,1%	88.267	10,6%
Deutschland		167.100	160.416	164.500	174.400	178.500	186.000	4,2%	168.983	10,1%
Frankreich		121.410	118.890	125.250	137.720	145.260	148.290	2,1%	129.706	14,3%
Niederlande		74.089	71.900	72.800	75.800	77.150	78.900	2,3%	74.348	6,1%
Großbritannien		104.600	96.251	99.200	106.356	102.900	103.100	0,2%	101.861	1,2%
Ertrag (t/ha) 5-Jahres-Schnitt		47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1			
Veränderung zum Vorjahr in %		14,4%	(-7,7%)	(-7,5%)	13,1%	(-18,6%)	7,1%	7,1%	47,1	(-7,1%)
Ertrag (t/ha)		52,1	48,0	44,4	50,2	40,9	43,8	7,1%	47,1	(-15,6%)
Belgien		56,2	51,2	44,2	53,7	38,1	41,1	7,9%	48,7	(-8,7%)
Deutschland		53,0	46,0	45,5	50,0	41,0	43,0	4,9%	47,1	(-4,6%)
Frankreich		50,0	44,0	40,8	47,0	41,0	42,5	3,7%	44,6	(-5,7%)
Niederlande		53,5	53,0	46,2	53,8	42,7	47,0	10,1%	49,8	(-5,7%)
Großbritannien		48,8	50,1	46,2	49,3	41,7	47,2	13,2%	47,2	0,0%

Quelle: NEPG